

Fact Sheet

Headquarters, United States Army Europe

Office of the Chief of Public Affairs (OCA) (OCA)

Tel: 06221-57-7270, FAX: 06221-57-8986

DSN: (314) 370-7270, e-mail: oca.pi@eur.army.mil



Kommandierender General



Generalleutnant Donald M. Campbell Jr. ist der kommandierende General der US Army Europe und Seventh Army mit Sitz in Heidelberg und Wiesbaden, Bundesrepublik Deutschland.

Er wuchs auf US Army Stützpunkten innerhalb der USA auf und ist Absolvent mit Auszeichnung der Kansas State University, wo er im Mai 1978 das Offizierspatent erhielt. Seine erste Verwendung war als Panzerzugführer, stellv. Kompanieführer, S1/Adjutant im Bataillon sowie Kompanieführer des 1st Battalion, 63rd Armor Regiment in Fort Riley, Kansas. Im Juni 1984 wurde er zur G1 Abteilung (Personalwesen) der 8. U.S. Infanteriedivision nach Bad Kreuznach versetzt. 1985 erfolgte die Versetzung nach Mainz als G3 des 4th Battalion, 69th Armor Regiment. Danach kehrte er als Adjutant des kommandierenden Generals der 8. U.S. Infanteriedivision nach Bad Kreuznach zurück.

1987 erfolgte die Versetzung zur Abteilung Panzertruppe beim U.S. Army Military Personnel Center in Alexandria, Virginia, wo er als Fachdienstoffizier für den Dienstgrad Hauptmann und Major diente.

Nach Abschluss des Stabsoffizierslehrgang an der Generalstabsakademie in Fort Leavenworth im Juni 1991, wurde er als G3 Planungsoffizier der 1. Infanteriedivision nach Fort Riley, Kansas versetzt. Darauf erfolgte die Verwendung als stellv. Kommandeur des 4th Battalion, 37th Armor sowie später die Verwendung als S3 der 2nd Brigade. Im Juni 1994 wurde er *Executive Officer* des kommandierenden Generals des Personnel Commands (PERSCOM).

Es folgte die Verwendung als G3 Ausbildungsoffizier des I. Corps in Fort Lewis, Washington. Im Januar 1996 übernahm Generalleutnant Campbell das Kommando des 1st Battalion, 33rd Armor Regiment, ein Verband der 3. Brigade der 2. Infanteriedivision in Fort Lewis, Washington. Danach diente er als stellv. Brigadekommandeur der 3. Brigade der 2. Infanteriedivision. Darauf folgte die Verwendung als stellv. Direktor der Stabsoperationen beim Obersten Hauptquartier der Alliierten Mächte in Europa (SHAPE) im belgischen Mons.

Im Juni 2001 übernahm er das Kommando der 1. Brigade, 4. Infanteriedivision. Die "Raider Brigade" war Schlüsselement der Task Force Ironhorse Operationen während der Operation Iraqi Freedom. Danach diente er bis Juni 2004 als Stabschef der 4. Infanteriedivision sowie von Juli 2004 bis Mai 2005 als stellv. Kommandierender General des U.S. Army Recruiting Commands. 2005 wurde er Stabschef des damals in Heidelberg stationierten V Corps und diente von Januar bis Dezember 2006 als Stabschef beim Multinational Corps-Iraq. 2007 wurde er zum stellv. kommandierenden General des I. Corps und von Januar 2008 bis Mai 2009 zum kommandierenden General des U.S. Army Armor Center und des Standortes Fort Knox ernannt. Von Mai 2009 bis März 2011 folgte die Verwendung als kommandierender General des U.S. Army Recruiting Commands. Vor seiner Versetzung zu U.S. Army Europe, diente Generalleutnant Campbell von April 2011 bis November 2012 als kommandierender General des III Corps und des Standortes Fort Hood.

Generalleutnant Campbell ist Absolvent des Armor Officer Basic Course, Infantry Officer Advanced Course, des Stabsoffizierslehrgang an der Generalstabsakademie und des U.S. Army War College. Er schloss die Central Michigan University mit einem Master in Unternehmensführung ab.

Generalleutnant Campbell erhielt die folgenden Auszeichnungen: Distinguished Service Medal with two Oak Leaf Clusters, Legion of Merit with three Oak Leaf Clusters, Bronze Star Medal with "V" device, Bronze Star Medal with Oak Leaf Cluster, Defense Meritorious Service Medal, Meritorious Service Medal with silver Oak Leaf Cluster, Combat Action Badge, Parachutist Badge and Recruiter Badge.